

H

G

B

Meike Giebler
T +49(0)3412135133
presse@hgb-leipzig.de

Wächterstraße 11
04107 Leipzig, Germany
www.hgb-leipzig.de

Hochschule für Grafik
und Buchkunst
Academy of Fine Arts Leipzig

Pressemitteilung
Leipzig, 04.03.2024

Das Programm der HGB zur
Leipziger Buchmesse 2024

HGB Buchmesse-Stand in Halle 2 K500,
„It's a book“ 14. Independent Publishing Fair,
„Forms of (ex-)Change“ Plakat-Ausstellung im
Rahmen des Gastlandauftritts Niederlande /
Flandern, Walter-Tiemann-Preis 2024,
Dieter Daniels “It's not only a book” Vitrinen-
Ausstellung

Zur diesjährigen Buchmesse präsentiert die
HGB **Publikationen und Neuerscheinungen**

wie „*Ins Schauen vertieft* – Helfried Strauß
und die HGB“, herausgegeben von Jörn Lies
und Christoph Türcke im Institut für
Buchkunst der HGB oder die Publikation „The
perfect Crime: Concerning the Murder of
Reality“ von Jan A. Staiger und Malte

Uchtmann, die sich mit der
Überrepräsentation fiktionaler Morddelikte im
deutschen Fernsehen beschäftigt. In „German
for Lovers“ setzt die dänische Künstlerin Stine
Marie Jacobson, Medienkunst-Professorin an
der HGB, ihr Buch- und Filmprojekt zur
Erkundung der deutschen Sprache fort und

lädt ihre Leser*innen ein, einen tieferen Blick darauf zu werfen, wie die Syntax der
deutschen Sprache unsere Fähigkeit zu lieben beeinflusst und gestaltet. Mit
„KONKLAVE“ und „In einem Ort, an dessen Namen ich mich nicht erinnern will“
zeigen **Malereistudierende originalgrafische Mappen**, die als kollaborative Projekte
entstanden sind. Eine Übersicht der präsentierten Titel finden Sie untenstehend.



„HGB“ im Schiffsalphabet – Die Gestaltung des HGB-
Standes auf der Leipziger Buchmesse haben in diesem
Jahr Studierende der Klasse für Fotografie von Heidi
Specker, konzipiert. Sie referieren auf den nie fertig
gestellten Elster-Saale-Kanal.

>>> **HGB-Stand: Halle 2 K500**

Der HGB-Messestand wurde in diesem Jahr von der Klasse für Fotografie von Heidi
Specker gestaltet. Wir sehen Sonnenschirme und abstrakte Zeichen... alles verweist auf
einen Kanal, der nie gebaut wurde...

Am 16. November 1920 wurde der Bau des Elster-Saale-Kanals beschlossen. Im
Sommer 1933 begannen bei Burghausen die Arbeiten am Kanal. Die sich mit dem
Beginn des Zweiten Weltkriegs im September 1939 immer weiter verzögernden
Arbeiten wurden schließlich Anfang 1943 ganz eingestellt. Die Schleusenruine
Wüsteneutzsch ist ein - left over -. Die Klasse für Fotografie stellte im Sommer 2023 in
und an der Schleusenruine aus. Die Messestand bezieht sich auf diese Situation und
versetzt die Ruine in eine Fiktion. Der Kanal ist gebaut, die Schiffe fahren. So können
die Messebesucher unter Sonnenschirmen rasten, mit ausgezeichneten Publikationen
der Studierenden verweilen und versuchen, das Schifffahrtsalphabet auf dem großen
Banner zu entziffern...

H

G

B

Meike Giebler
T +49(0)3412135133
presse@hgb-leipzig.de

Wächterstraße 11
04107 Leipzig, Germany
www.hgb-leipzig.de

Hochschule für Grafik
und Buchkunst
Academy of Fine Arts Leipzig

It's a book, it's a seed to
grow, it's a world to
show Independent
Publishing Fair
Sa., 23.03.2024, HGB
12 - 20 Uhr Messe,
13 - 18 Uhr Symposium

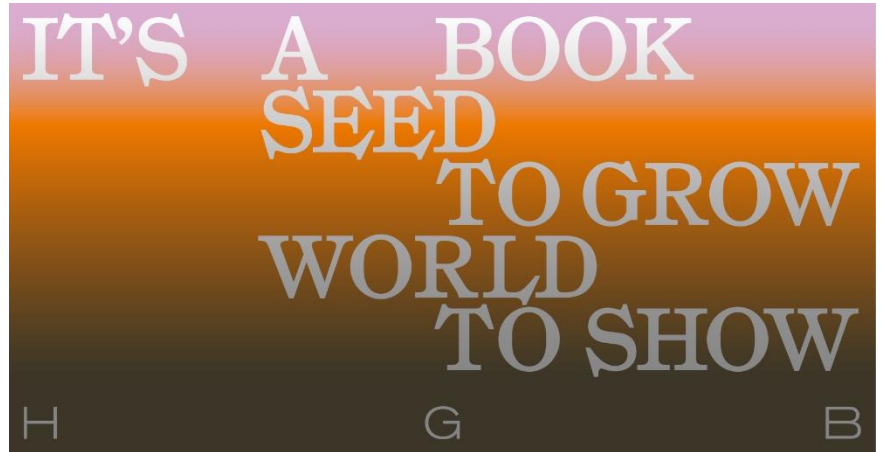
Die It's a book, ..., das
jährliche
Zusammenkommen von
Publizierenden und
unabhängigen

Verlagsprojekten, findet 2024 zum vierzehnten Mal statt. Alle Elemente der It's a book, ... - Buchmesse, Studierenden-Wettbewerb, Symposium, Drucksachen und Website - wurden mittlerweile zum elften Mal in Folge im Rahmen eines Projektseminars von Studierenden der HGB Leipzig entwickelt, ausgestaltet und organisiert.

Zahlreiche Verlag aus dem In- und Ausland präsentieren sich auf der Messe. Die It's a book, ... pflegt seit Jahren über Verlagsprojekte und Symposiums-Gäste besondere Beziehungen zu den Niederlanden. Dank der Unterstützung der Botschaft des Königreichs der Niederlande konnten mehrere Gäste (Verlage und Sprecher*innen) aus den Niederlanden zur Messe eingeladen werden. Zum diesjährigen Symposium sind Clara Amaral, Phil Barber, Elisa van Joolen, Elisabeth Klement, Ruben Pater und Pieter Verbeke zu Gast. Zudem werden 20 Projekte des internationalen Studierenden-Wettbewerbs auf der Messe ausgestellt, und einige Klassen an der HGB öffnen ihre Klassenzimmer bzw. zeigen ihre Projekte an Tischen.

Thema des letzten It's a book-Symposiums waren der Zugang zu und der Umgang mit Ressourcen gesprochen. Produktions- und Wertschöpfungsketten haben sich besonders in den letzten Jahren stark mit Blick auf ein verantwortungsvoll(er)es Handeln verändert. In diesem Jahr fragt die It's a book, ... nun weniger nach dem Wie als nach dem Warum: Warum publizieren?

„One publishes to find comrades,“ so einst André Breton. Publizieren steht nicht am Ende eines Denkprozesses, einer handwerklichen oder künstlerischen Arbeit, sondern setzt als soziale Praxis Prozesse in Gang, schafft Bedingungen und Beziehungen für Zusammenarbeit. Der poetische Dreiklang *It's a book, it's a seed to grow, it's a world to show* ist ein Bild für jenen Raum, in dem wir uns bewegen, und jenes Netzwerk, mit dem wir handeln. Der Samen und das damit verbundene Säen und Wachsen sind Metaphern für Kollaborationen und für die Dissemination von printed matter, von Ideen, die damit verbunden sind. Folgen wir Breton, lässt sich annehmen, dass die Strukturen der produktiven Prozesse rund um das Publizieren ebenso bedeutsam sind wie das, was letztlich publiziert wird: Ein Objekt, das Bilder und Texte reproduziert und das durchaus auch für sich selbst sprechen kann. Seine Inhalte, seine Gestaltung und Materialität werden in der Zusammenschau selbst wertvoll. Das Objekt ist beweglich und mobil und kann so immer wieder in neue Räume eingebettet werden und Teil neuer sozialer Bezugsgeflechte werden - und so wiederum selbst Bedeutung erzeugen.



Gestaltung: Janine Sauter, Leonard Sieghardt

*Eine Veranstaltung der open book society e.V. in Kooperation mit der HGB Leipzig
Mit freundlicher Unterstützung der Botschaft des Königreichs der Niederlande und der HGB Leipzig*

H

G

B

Meike Giebler
T +49(0)3412135133
presse@hgb-leipzig.de

Wächterstraße 11
04107 Leipzig, Germany
www.hgb-leipzig.de

Hochschule für Grafik
und Buchkunst
Academy of Fine Arts Leipzig

Forms of (ex-)change

Ausstellung mit 40 Beiträgen von Grafikdesigner*innen aus Deutschland und den Niederlanden im Rahmen des Gastland-Auftritts der Niederlande und Flandern „Alles außer flach! Kultur aus den Niederlanden“

Eröffnung: Fr. 22.03.2024, 16:00 Uhr

Performance von Ilke Gers

MZIN im Museum der bildenden Künste Leipzig

Katharinenstr. 10, 04109 Leipzig

Ausstellung: 23.03.-21.04.2024

Öffnungszeiten: Di., Do.-So. 10:00-18:00 Uhr, Mi.
12:00-20:00 Uhr

Im Rahmen des Gastland-Auftritts präsentiert die Klasse für Systemdesign der HGB Leipzig einen Beitrag in Kooperation mit dem Nieuwe Instituut Rotterdam, dem Werkplaats Typografie (Masterprogramm Grafikdesign der ArtEZ University of the Arts) und der unabhängigen Leipziger Buchhandlung MZIN.

Kuratiert von Maureen Mooren, Grafikdesign-Professorin an der HGB Leipzig und art director am Nieuwe Instituut, und Armand Mevis, Grafikdesigner und Leiter des Werkplaats Typografie, untersucht die Ausstellung die Rolle des*s Designers*in bei der Gestaltung jedes einzelnen Buchs, Plakats oder jeder Website. Die Arbeit von Designer*innen trägt immer zum Austausch, zur Diskussion und zum Perspektivenwechsel bei, den Bücher und andere Medien ermöglichen.

Die Organisator*innen von „Forms of (ex-)Change“ haben daher Designer*innen eingeladen, sich mit der Idee der Veränderung im weitesten Sinne des Wortes auseinanderzusetzen. Bei der Ausstellung geht es zwar um Austausch, aber sie ist auch das Ergebnis eines Austauschs - zwischen Disziplinen und Praktiken, zwischen Wissen und Kultur. In der Tat ist die Erstellung einer grafischen Botschaft nie ein neutraler Austausch zwischen Sender und Empfänger, da die Interpretation der*s Empfängerin*s, seine*ihre Voreingenommenheit und sein*ihr persönlicher Hintergrund ins Spiel kommen. Es geht auch um Inklusion und Exklusion, kulturelles Verständnis und Zugang. Und da das Publikum das Werk interpretieren muss, besteht immer die Gefahr, dass die Botschaft der Macher*innen missverstanden wird. In „Forms of (ex-)Change“ entwirft das temporäre Kollektiv professioneller und studentischer Designer*innen ein vielschichtiges Bild gestalterischer Praxis.

Mit Beiträgen von Alexey Malygin, Anja Groten, Camille Caspersen, Christiane Biniek, Ehab Assadi, Emilia Sladek, Farida Sedoc, Gabriel Wintergerst, Hannes Drißner, Jinhye Lee, Johanna Nethe, John Babenschneider, Jonathan Castro Alejos, Kathi Siebenhandl, Lam Funke, Leitu Bonnici, Lion Mayer, Lisa Lagova, Lydienne Albertoe, Matas Buckus, Merle Petsch, Meta Weckeßer, Jizz Taco (Michiel Terpelle), Milad Shahmoradi, Nuno Beijinho, Ossama Morad, Paul Nilling, Rami Hariri, Rietlanden Womens office, Rita Palha Lopes, Ruben Pater, Sarah Halbgewachs, Sohyeon Lee, Sören Sandbothe, Tato Grave, Theetat Thunkijanukij, Tjaša Cizej, Ward Goes, Wouter Stroet, XiaoHan Zhang, Yinuo Xuanyuan, Yola Brommann



Gestaltung: Elias Erkan

H

G

B

Meike Giebler
T +49(0)3412135133
presse@hgb-leipzig.de

Wächterstraße 11
04107 Leipzig, Germany
www.hgb-leipzig.de

Hochschule für Grafik
und Buchkunst
Academy of Fine Arts Leipzig

Walter-Tiemann-Preis 2024
Preisverleihung und Eröffnung
der Ausstellung:
Fr. 22.03.2024, 19:00 Uhr
HGB Galerie

Der Walter-Tiemann-Preis wird alle zwei Jahre international ausgeschrieben. In diesem Jahr wird er in seiner 16. Runde erstmalig von der open book society ausgelobt. Der Preis honoriert aktuelle Publikationen

und Bücher, die durch eine herausragende Gestaltung den Zusammenhang von Inhalt, Form und Material herstellen sowie den editorischen Kontext und Produktionsprozess erweitern und sich zu zeitgenössischen Formen des Publizierens bewusst positionieren. Neben einem inhaltlich und konzeptionell reflektierten Umgang mit Text und Bild liegt der Fokus des Preises auf der typografischen Gestaltung. Berücksichtigt werden sowohl Verlagserzeugnisse als auch im Selbstverlag und in Kleinauflagen erschienene Publikationen.

Vergeben werden Preisgelder von insgesamt 8.000 €. Mitglieder der Jury waren in diesem Jahr: Regine Ehleiter, Jo Frenken, Luke Hall, Elisabeth Klement und Sascia Reibel.

Die Preisverleihung wird musikalisch begleitet von *Oh No Noh*, dem Soloprojekt von Markus Rom. Im Anschluss eröffnet die Ausstellung der ausgezeichneten Bücher und der Shortlist des Walter-Tiemann-Preises 2024, die zusammen mit dem Studierendenwettbewerb der It's a book ... und der Auswahl des Wettbewerbs „Schönste Bücher aus aller Welt“ der Stiftung Buchkunst im Rahmen der It's a book ... 2024 in der HGB Galerie stattfindet.

Dank an buch.one (Pliezhausen) und Dinamo Typefaces (Berlin) jeweils für die Stiftung des Preisgeldes eines zweiten Preises in Höhe von 1.500 Euro, sowie an die Förder*innen 2024: Druckhaus Sportflieger (Berlin), Fedrigoni Deutschland GmbH, Gutenberg Beuys Feindruckerei (Langenhagen), HGB Leipzig, Kulturamt der Stadt Leipzig, Peyer Graphic gmbh (Leonberg), Ingo Offermanns (Hamburg), Schmedt GmbH & Co. KG - The World of Bookbinding (Hamburg), David Schnell (Leipzig), Axel Schöpa (Leipzig), Andrea Tinnes (Berlin), Matthias Weischer (Leipzig)



Gestaltung: Emil Kowalczyk, Merle Petsch

H

G

B

Meike Giebler
T +49(0)3412135133
presse@hgb-leipzig.de

Wächterstraße 11
04107 Leipzig, Germany
www.hgb-leipzig.de

Hochschule für Grafik
und Buchkunst
Academy of Fine Arts Leipzig

Dieter Daniels "It's not only a book"

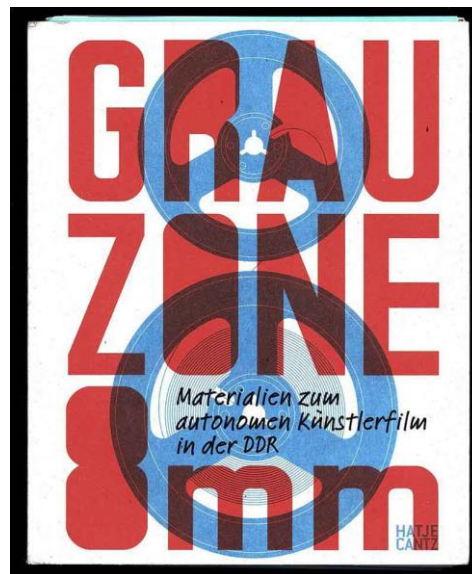
Kooperationen mit Studierenden, Kolleg:innen,
Gestalter:innen der HGB Leipzig

Vitrinenausstellung: 23.03.-22.04.2024

HGB, Bibliotheksflur

Öffnungszeiten: bis 01.04.2024 Mo.-Fr. 8:00-
22:00 Uhr, Sa.12:00-17:00 Uhr (Ostern
geschlossen), ab 02.04.2024 Mo.-Fr. 8:00-
00:30 Uhr, Sa. & So. 10:00-17:00 Uhr

In vier Vitrinen im Bibliotheksgang (EG, links
des Lichthofs) werden Zusammenarbeiten aus
Dieter Daniels' Zeit an der HGB (1993 - 2024)
ausgestellt; insbesondere Publikationen zu
Projekten die „mehr als ein Buch“ sind:
Online/Buch, Buch/Ausstellung, Buch/CD-
ROM, Buch/Tagung, Buch/Radiosendung etc.



Jeannette Stoschek, MdbK Leipzig und Dieter
Daniels, Ludwig Boltzmann Institut Medien. Kunst.
Forschung. (Hg.): Publikation anl. der Ausstellung
40jahrevideokunst.de:revision.ddr im MdbK Leipzig

Presse-Material (HGB-Buchmesse-Stand & It's a book & Ausstellungen „Forms of (ex-)
Change“ sowie „Dieter Daniels: It's not only a book“:

<https://box.hgb-leipzig.de/index.php/s/gEaHisywKb9jNGX>

Passwort: Buchmesse2024*

Pressekontakt Walter-Tiemann-Preis:

Katharina Köhler, Vorsitzende open book society e.V.

mail@openbooksociety.de

Weitere Informationen:

www.hgb-leipzig.de/presse

www.itsabook.de

<https://walmartiemannpreis.openbooksociety.de/>

<https://openbooksociety.de>

H

G

B

Meike Giebler
T +49(0)3412135133
presse@hgb-leipzig.de

Wächterstraße 11
04107 Leipzig, Germany
www.hgb-leipzig.de

Hochschule für Grafik
und Buchkunst
Academy of Fine Arts Leipzig

Buchprojekte präsentiert am Buchmesse-Stand der HGB (Halle 2 K500)

Klasse für Fotografie Heidi Specker, *Schleuse*, 2023, Auflage 35,
klassempecker@hgb-leipzig.de

2. Studienjahr Fotografie: *Atlantis*, 2024, lissesso@hgb-leipzig.de

Leon Friederichs, Felix Lorenz: *KONKLAVE*, 2023, Auflage: 10, originalgrafische
Mappe, Kollaboratives Projekt mit elf Studierenden, frleon@hgb-leipzig.de;
florenz@hgb-leipzig.de

Leon Friederichs, Felix Lorenz: *In einem Ort, an dessen Name ich mich nicht erinnern will*,
2023, Auflage: 12, originalgrafische Mappe, Kollaboratives Projekt mit acht
Studierenden, frleon@hgb-leipzig.de; florenz@hgb-leipzig.de

Christoph Türcke, Jörn Lies (Hg.): *Ins Schauen vertieft – Helfried Strauß und die HGB*,
Institut für Buchkunst der HGB Leipzig 2023, Auflage: 300, institut@hgb-leipzig.de

Yehor Polishcuk: *Ukrainian antilandscapes*, 2024, yehorpoe@hgb-leipzig.de

Yavheniia Maior: *Memory Dynamics II. Undergird*, 2024, Auflage: 8,
janezhen@gmail.com

Axel Babini: *Wandering*, 2023, ababini@hgb-leipzig.de

Kyra Winkler: *Johannisallee 7*, 2024, Unikat, kyraella@hgb-leipzig.de

Cosmo Großbach: *Kati-ikävä*, 2023, Auflage: 5, cosmo.grossbach@gmail.com

Rebecca Unz: *Book of Scheißdreck*, 2020–21, Unikat, unz@hgb-leipzig.de

Hannah Leo Flügler: *Lamia*, 2023, Auflage: 50, fluegler@hgb-leipzig.de

Leon von der Lippe: *Nachtschattenschwelle*, 2024, Auflage: 10, vdlippe@hgb-leipzig.de

Stine Marie Jacobsen: *German for Lovers*, 2020, Broken Dimanche Press,
jacobsen@hgb-leipzig.de

Stine Marie Jacobsen: *Groupthink*, 2020, Broken Dimanche Press, jacobsen@hgb-leipzig.de

Fedele Friede: *Mit dem Zug ins Paradies*, 2023/24, Auflage: 13, fedele@hgb-leipzig.de

Claudius Dorner: *Revision*, 2024, cdorner@hgb-leipzig.de

Malte Uchtmann: *Ankommen*, 2022, Auflage: 500, mail@malteuchtman.com

Hochschule für Grafik
und Buchkunst
Academy of Fine Arts Leipzig

Wächterstraße 11
04107 Leipzig, Germany
www.hgb-leipzig.de

Meike Giebler
T +49(0)3412135133
presse@hgb-leipzig.de

Malte Uchtmann: *The perfect Crime*, 2024, Auflage: 1.000, mail@malteuchtman.com

Ieva Raudsepa: *Cruise*, 2019, Auflage: 300, ievaraudsepa@gmail.com

Die HGB Leipzig sowie die im Rahmen der Hochschultätigkeit umgesetzten Maßnahmen werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.